

Malteser in Sigmaringen: 1,7 Millionen Euro für modernisierten Rettungsdienst!

Die Malteser eröffnen eine neue Rettungswache in Sigmaringen. Investitionen verbessern Infrastruktur und Arbeitsbedingungen.

Allee, 72488 Sigmaringen, Deutschland - In einem feierlichen Rahmen haben die Sigmaringer Malteser ihre neu gestalteten Räumlichkeiten eingeweiht, die durch eine beeindruckende Investition von insgesamt 1,7 Millionen Euro entstanden sind. 487.000 Euro kamen als Zuschuss vom Regierungspräsidium Tübingen, während 270.000 Euro vom Caritasverband der Erzdiözese bereitgestellt wurden. Bei einem festlichen Gottesdienst in der Hedinger Kirche mit Weihbischof Peter Birkhofer konnten die zahlreichen Besucher die neuen Einrichtungen und Rettungsfahrzeuge begutachten.

Die neuen Gebäude bieten großzügige 1600 Quadratmeter Nutzfläche, darunter moderne Arbeitsplätze, optimal gestaltete Schulungsräume, Garagen für Rettungsfahrzeuge und sogar Wallboxen für Elektroautos. Der Umbau wurde besonders gelobt von Stadtbeauftragtem Albrecht von Hohenzollern und Geschäftsstellenleiter Fabian Vees, der den enormen Einsatz aller Mitarbeiter während der Umbaumaßnahmen würdigte. Die Arbeiten, die bis Juli 2024 andauern werden, haben bereits erste Erfolge gezeigt, und die Malteser wurden bei einem Besuch aus Köln mit der Bestnote 1,0 ausgezeichnet. Eine Übergabe eines neuen Fahrzeugs an die Einsatzbesatzung rundete den festlichen Anlass ab. Mehr Details dazu finden sich in einem Artikel [auf **www.schwaebische.de**](http://www.schwaebische.de).

Details

Ort

Allee, 72488 Sigmaringen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de